

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Inhaltsverzeichnis	I
Abbildungsverzeichnis	VII
Verzeichnis der Übersichten	IX
Verzeichnis der Symbole	X
Verzeichnis der Abkürzungen in den Abbildungen	XII
I. Einleitung	1
II. Die Gestaltungsmöglichkeiten des Gebührenordnungssystems	17
A. Überblick	17
B. Die Honorarform	19
1. Probleme der outputorientierten Gebührenordnungen	21
2. Alternative Honorarformen	25
2.1 Die Einzelleistungsvergütung	25
2.2 Die Pauschalhonorierungsverfahren	26
2.3 Fixes Honorar	27
3. Die Realisierung der Ziele der Gebühren- ordnung bei den einzelnen Honorarformen	28
C. Der Honorartarif	39
D. Das zweistufige Honorarsystem	42
1. Die unterschiedlichen Gestaltungs- möglichkeiten	42
2. Das zweistufige Gebührenordnungssystem in der GKV	47
E. Das Honorarverfahren	52
1. Das Kostenerstattungsprinzip	52
2. Das Sachleistungsprinzip	53
3. Vergleich der Honorarverfahren	55
F. Zusammenfassung	56
III. Die effiziente Bereitstellung medizinischer Leistungen	57
A. Überblick	57
B. Die Gesundheitsproduktionsfunktion	57

C. Effiziente Faktorallokation im Produktionsbereich	66
D. Arten von Fehlallokationen im Gesundheitssektor	73
E. Zusammenfassung	79
IV Die Zielfunktion des Arztes	81
A. Einführende Bemerkungen	81
B. Einflußgrößen der Zielfunktion	81
C. Verhaltensannahmen	83
1. Grundlagen	83
2. Ordinales versus kardinale Nutzenkonzept	84
3. Annahmen bezüglich der Präferenzordnung	86
4. Superiorität und Inferiorität	88
D. Die Behandlung der Präferenzfunktion des Arztes in der Literatur	90
1. Der Einkommens-Freizeit-Ansatz	90
2. Ethische Modelle	93
2.1 Die angebotsinduzierte Nachfrage als Argument in der Nutzenfunktion	94
2.2 Der Behandlungserfolg als Argument in der Nutzenfunktion	97
E. Zusammenfassung	98
V. Restriktionen des Ärzteverhaltens	99
A. Überblick	99
B. Die Nachfrage nach medizinischen Leistungen	99
1. Primäre Nachfrage	99
2. Beeinflußbare Determinanten: Die angebotsinduzierte Nachfrage	104
3. Das bereitgestellte Versorgungsniveau	111
C. Die Einkommensfunktion	114
D. Die Zeitrestriktion des Arztes	120
E. Zusammenfassung	124

VI. Das Einkommensmaximierungsmodell des Arztes	125
A. Einführung	125
B. Das Modellgleichgewicht	127
1. Ableitungen der Gleichgewichtsbedingungen	127
2. Gleichgewichtsbedingungen mit Berücksichtigung der demand-shift-time	129
3. Gleichgewichtsbedingungen ohne Einsatz des demand-shift-parameters	138
C. Komparative Statik	142
1. Mit Einsatz des demand-shift-parameters	142
1.1 Änderung der pauschalen Honorierung	142
1.2 Änderung der Einzelleistungshonorierung	143
1.3 Änderung der Faktorpreise	148
1.4 Änderungen der exogenen Einflußgrößen der demand-shift-restriction	149
2. Ohne Einsatz des demand-shift-parameters	152
3. Zusammenfassung	153
VII. Das Nutzenmaximierungsmodell	156
A. Einführung	156
B. Ableitung der Gleichgewichtsbedingungen	157
1. Vereinfachende Annahmen	157
2. Die formale Lösung des Maximierungsproblems	158
3. Interpretation der Gleichgewichtsbedingungen	160
3.1 Einsatz des demand-shift-parameters	160
3.1.1 Die Ressourcenallokation	160
3.1.2 Die nutzenoptimale Güterstruktur	162
3.1.3 Das Gleichgewicht	169
3.2 Kein Einsatz der demand-shift-time	174

C. Komparative Statik mit Einsatz der demand-shift-time	177
1. Die Ausgangsgleichungen	177
2. Der Einfluß einer Änderung der pauschalen Honorierung	179
2.1 Überblick über die formalen Ergebnisse	179
2.2 Die Interpretation der Ergebnisse	180
2.3 Die Faktornachfrage	191
2.4 Das Einzelleistungsangebot	194
2.5 Die angebotsinduzierte Nachfrage	195
2.6 Zusammenfassung	195
3. Variation der Einzelleistungshonorierung	198
3.1 Überblick über die formalen Ergebnisse	198
3.2 Auswirkungen auf die optimale Arbeitszeitstruktur	199
3.3 Auswirkungen auf die Konsumstruktur	201
3.4 Die Gesamteffekte	207
4. Weitere Ergebnisse der komparativen Statik	209
D. Komparative Statik des Nutzenmaximierungsmodells ohne Einsatz der demand-shift-time	211
1. Unterschiede zum Nutzenmaximierungsmodell mit Einsatz der demand-shift-time	211
2. Änderungen der pauschalen Honorierung	212
3. Änderungen der Einzelleistungshonorierung	213
4. Änderung des Faktorpreises	214
5. Veränderung der Ärztedichte und des Umweltparameters	216
6. Zusammenfassung der Ergebnisse	218
E. Vergleich der Modellergebnisse	219

VIII. Schlußbemerkungen	223
A. Zusammenfassung der Ergebnisse	223
B. Wirtschaftspolitische Schlußfolgerungen	227
C. Weiterführende Überlegungen	230
Anhang	232
A. Lösung der dynamischen Probleme aus Kapitel II	232
1. Die optimale technische Ausstattung	232
2. Die optimale Beratungszeit	233
B. Die Steigung der Einkommens-Konsum-Kurve	234
C. Die zweiten totalen Ableitungen der demand-shift-restriction	235
D. Komparative Statik der Einkommensfunktion	236
1. Die zweiten totalen Ableitungen der Einkommensfunktion	236
2. Die Steigung der Isoeinkommensfunktion und die Grenzrate der Einkommenssubstitution	237
3. Veränderung der GRY bei partieller Variation von a und d	238
4. Veränderung der GRY bei partieller Veränderung exogener Daten	238
5. Veränderung der GRY entlang der d -line	239
6. Veränderung der GRY entlang der iso-work-line	239
E. Komparative Statik des Einkommensmaximierungsmodells	240
1. Die Systemdeterminante	240
2. Datenänderungen	241
F. Güterpreisänderungen	243
1. Komparative Statik der Güterpreise	243
2. Komparative Statik des Güterpreisverhältnisses	244
3. Veränderung der GOK entlang der Effizienzlinie	246

G. Komparative Statik des Nutzenmaximierungsmodells	250
1. Berechnung der Systemdeterminante	250
2. Berechnung der Unterdeterminanten	255
3. Ergebnisse der komparativen Statik	263
H. Komparative Statik des Nutzenmaximierungsmodells ohne Einsatz des demand-shiftparameters	265
1. Berechnung der Systemdeterminante D	265
2. Berechnung der Unterdeterminanten	267
Literaturverzeichnis	268

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

	Seite
Abb. 1.1: Ausgaben aller Träger	2
Abb. 1.2: Veränder. der Gesamtausgaben	3
Abb. 1.3: Ausgaben in Mrd. DM nach Trägern	4
Abb. 1.4: Ausgaben nach Trägern 1970=100	5
Abb. 1.5: Anteile der Ausg. nach Trägern	6
Abb. 1.6: Entw. des BSP und Ausg. d. GKV	7
Abb. 1.7: Beitragssätze der GKV	8
Abb. 1.8: Beitragsbemessungsgrenze	10
Abb. 1.9: Struktur d. Ausg. d. GKV 1988	13
Abb. 1.10: Ausg. f. d. ambulante Vers.	14
Abb. 2.1: Das dynamische Gleichgewicht	31
Abb. 2.2: Maximierung der Einzelleistungen	34
Abb. 2.3: Honorartarifffunktionen	40
Abb. 2.4: Veränderungsrr. Grundlohn (o. Rentner) und Honorar (m. Rentner)	49
Abb. 3.1: Die optimale Faktorallokation	72
Abb. 3.2: Auswirkungen der Fehlallokation im Produktionsbereich	78
Abb. 5.1: Angebotsinduzierte Nachfrage	105
Abb. 5.2: Änderungen der Ärztedichte	107
Abb. 5.3: Isoeinkommenslinien	118
Abb. 6.1: Das Gleichgewicht	131
Abb. 6.2: Gleichgewicht ohne demand-shift-time	140
Abb. 6.3: Änderung der Einzelleistungshonorierung	145
Abb. 6.4: Kritische Einstellung und GRTS	151
Abb. 7.1: Gesamtarbeitszeiten und Gleichgewichte	161
Abb. 7.2: Die Konsummöglichkeitenlinie	165
Abb. 7.3: Die nutzenoptimale Güterstruktur	169
Abb. 7.4: Simultane Bestimmung von Güterstruktur und Arbeitszeitstruktur	171

Abb. 7.5: Superiore Bewertung beider Güter und relative Zeitintensität des Gutes X_1	182
Abb. 7.6: Superiore Bewertung beider Güter und relative Preisintensität des Gutes X_1	185
Abb. 7.7: Änderung der pauschalen Honorierung bei inferiorer Bewertung und relativer Zeitintensität des Gutes X_1	187
Abb. 7.8: Änderung der pauschalen Honorierung bei inferiorer Bewertung und relativer Preisintensität des Gutes X_1	189
Abb. 7.9: Veränderung des Faktoreinsatzes entlang der Effizienzlinie	193
Abb. 7.10: Auswirkung auf die Effizienzlinie	201
Abb. 7.11: Auswirkungen einer Honorarsatzänderung auf den Güterkonsum	202

VERZEICHNIS DER ÜBERSICHTEN

	Seite
Übers. 2.1: Funktionen des Gebührenordnungssystems	18
Übers. 2.2: Subsysteme des Vergütungssystems	20
Übers. 2.3: Das zweistufige Vergütungssystem	43
Übers. 2.4: Struktur der Krankenversicherung in der Bundesrepublik Deutschland	51
Übers. 2.5: Das Kostenerstattungsprinzip	53
Übers. 2.6: Das Sachleistungsprinzip	54
Übers. 3.1: Prädisponierende Faktoren des Krankheits- profils	59
Übers. 3.2: Struktur der Gesundheitsproduktions- funktion	61
Übers. 3.3: Produktionsfaktoren in der Arztpraxis	62
Übers. 5.1: Das Restriktionssystem des Arztes	100
Übers. 5.2: Determinanten der primären Nachfrage	103
Übers. 5.3: Die Arbeitszeit des Arztes	121
Übers. 6.1: Überblick über die Modelle	126
Übers. 6.2: Die Modellvarianten	127
Übers. 6.3: Ergebnisse des Einkommensmaximierungs- modells	154
Übers. 7.1: Die unterschiedlichen Fälle	181
Übers. 7.2: Ergebnisse einer Veränderung der Einzelleistungsvergütung	207
Übers. 7.3: Vergleich der Ergebnisse des Nutzenmaximierungsmodells	220
Übers. 8.1: Ergebnisse der Änderung der pauschalen Honorierung u. des Einzelleistungshono- rarsatzes auf das demand-shift-niveau	227